



ÖFFENTLICH

DN.: 2025/0027 vom 24.02.2025

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaftsförderung	17.03.2025	vorberatend
Stadtrat	08.05.2025	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	

Beratungsgegenstand

Umgestaltung des Ochtruper Stadtparks
hier: Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

Beschlussvorschlag:

Das Büro Lohaus Carl Köhlmos, Hannover, wird mit den Planungen für die Maßnahmen der Wasserwirtschaft sowie für die Neugestaltung des Bereichs zwischen der Teichanlage und der Villa Winkel beauftragt.

Sachdarstellung:

Mit den Arbeiten auf Basis des vom Büro Lohaus Carl Köhlmos, Hannover, erstellten Konzeptes zur Umgestaltung des Stadtparks, das im Ausschuss für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaftsförderung am 26.10.2022 vorgestellt wurde, wurde 2023 begonnen. Als erste Schritte sind der nördliche Eingangsbereich sowie der Eingangsbereich an der Villa Winkel umgestaltet worden. Gleichzeitig ist 2023/2024 das Büro mit den Planungen zur Neugestaltung des Spielplatzes beauftragt worden. In der Ratssitzung am 20.02.2025 ist der Auftrag für die Neugestaltung vergeben worden. Mit den Arbeiten soll Mitte März begonnen werden.

Zur weiteren Umsetzung des Konzeptes sollte das Büro Lohaus Carl Köhlmos mit der Planung der nächsten Maßnahme beauftragt werden. Aufgrund des Zustands des Gewässers sowie der Gewässerumrandungen wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, das Büro mit den Maßnahmen zur Wasserwirtschaft, sprich mit der Sanierung der Teichanlagen, sowie mit der Neugestaltung des Bereichs zwischen der Teichanlage und der Villa zu beauftragen. Die Maßnahme könnte dann im Anschluss an die Spielplatzneugestaltung ausgeschrieben und 2026 beauftragt werden.

Umweltrelevanz:

Entfällt.

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Im Haushalt 2025 stehen Planungskosten zur Verfügung, im Haushalt 2026 müssten entsprechende Haushaltsmittel für die Neugestaltung der Teichanlage und den Bereich zwischen Teichanlage und Villa Winkel zur Verfügung gestellt werden.

Generationengerechtigkeit:

Die Attraktivierung des Stadtparks durch eine Umgestaltung kommt allen Generationen gleichermaßen zugute.

Im Auftrage:

Hartmann-